



pro agro
Verband zur Förderung des
ländlichen Raumes in der Region
Brandenburg-Berlin e.V.

Gartenstraße 1-3
14621 Schönwalde-Glien
Telefon: 033230 – 20 77 0
Fax: 033230 – 20 77 69
E-Mail: kontakt@proagro.de
Internet: www.proagro.de

Presseinformation

22. Januar 2026

„Brandenburger Star“ - Ehrenpreis der Brandenburger Ernährungswirtschaft erstmals vergeben.

Geschäftsführer:
Kai Rückewold

Berlin/Schönwalde-Glien – Am Mittwochabend wurde im Rahmen des ersten Abends der Ernährungswirtschaft in der Brandenburg-Halle auf der Grünen Woche erstmals der „Brandenburger Star“, der Ehrenpreis der Brandenburger Ernährungswirtschaft vergeben.

Pressekontakt:

René Lehmann
Telefon: 03 32 30 – 20 77 35
mobil: 0 15 25 – 4 27 01 01
lehmann@proagro.de

Vor 150 geladenen Gästen aus Ernährungswirtschaft, Handel und Politik nahm an diesem „Abend der Brandenburger Ernährungswirtschaft“ mit **Lothar Parnitzke, Eigentümer und Geschäftsführer der Kunella Feinkost GmbH** aus Cottbus ein **Pionier und Protagonist** der Brandenburger Unternehmerlandschaft für sein Jahrzehnte langes, beständiges und erfolgreiches unternehmerisches Wirken den Ehrenpreis „Brandenburger Star 2026“ entgegen.

Bildmaterial zur PI



<https://my.hidrive.com/share/tfv1906427>

Der Preis wurde gemeinsam vom Ministerium für Land- und Ernährungswirtschaft und dem **Agrarmarketingverband pro agro**, als Branchenverband der Ernährungswirtschaft ins Leben gerufen. Zukünftig soll mit dem „Brandenburger Star“ jedes Jahr zur Grünen Woche eine verdiente Persönlichkeit der Brandenburger Ernährungswirtschaft ausgezeichnet und geehrt werden.

Dorothee Berger, Vorstandsvorsitzende des Verbandes pro agro zum Preis: „Wie kaum eine andere Branche ist die Brandenburger Ernährungswirtschaft in besonderer Weise mit Land und Leuten verbunden. In den Unternehmen und Betrieben arbeiten Menschen mit Herzblut, Leidenschaft, Tatkraft und klaren Visionen und Zielen für ihr Unternehmen, prägen auf diese Weise auch ihre Region oder gleich das ganze Land und werden zu Leuchttürmen und Vorbildern einer ganzen Branche. Diese Menschen etwas stärker in den verdienten Fokus der Öffentlichkeit zu stellen ist auch Anliegen des neuen Ehrenpreises der Brandenburger Ernährungswirtschaft der den Namen „Brandenburger Star“ trägt.“

Zum Preisträger

Lothar Parnitzke startete 1963 im Rahmen einer Schülertätigkeit seine Karriere im Unternehmen. 1965 begann er seine Ausbildung im Werk und ergriff 1991 die Chance das Unternehmen in der Wendezeit zu übernehmen und zum Erfolg zu führen. Im Jahr 2025 konnte der Macher in Sachen Mayonnaisen, Saucen und Ölen 60 Jahre „Leben für Kunella“ feiern.

Was sich hier trocken in einem Absatz mit vier Jahreszahlen zusammenfassen läßt, steht für ein Arbeits- und Unternehmerleben, in welchem es auch immer um den Mut und die Fähigkeit für die richtigen Entscheidungen zu den richtigen Zeitpunkten ging und geht und welches auch für Beharrlichkeit und den unerschütterlichen Glauben ans Unternehmen, den Unternehmensstandort und die Qualität der Produkte steht. Zu den besonderen Verdiensten Lothar Parnitzes gehört, das 1894 gegründete Unternehmen Kunella, welches in der DDR zunächst Gebr. Kunert hieß und seit der Verstaatlichung 1972 den Namen VEB Feinkost tragen mußte, nicht aufzugeben, sondern seinen Hut in den Ring zu werfen, Kapital zu besorgen und das Unternehmen 1991 zu übernehmen, in die Privat- und Marktwirtschaft zu überführen und von nun an nicht mehr nur angestellter Geschäftsführer zu sein, sondern als Eigentümer und Geschäftsführer unter dem alten Namen „Kunella“ das Unternehmen fortbestehen zu lassen. Eine Lebensentscheidung, die sich heute sicher einfacher erzählen läßt, als sie damals für Lothar Parnitzke tatsächlich gewesen sein dürfte.

pro agro Geschäftsführer Kai Rückewold ergänzt zum Preisträger „Lothar Parnitzke zählt mit seiner Kunella Feinkost GmbH auch zu den frühen Mitgliedern des 1992 gegründeten Agrarmarketingverbands pro agro. Als Urgestein der Brandenburger Ernährungswirtschaft, der vermutlich alle möglichen und unmöglichen Phasen einer Unternehmerschaft meistern mußte und meisterte, sind seine Erfahrungen gerade für die jüngeren Unternehmerinnen und Unternehmer im Netzwerk der Brandenburger Ernährungswirtschaft von unschätzbarem Wert.“

Hintergrundinfo zum Verband pro agro:

pro agro ist der Verband zur Förderung des ländlichen Raumes in der Region Brandenburg-Berlin. Seit 1992 gilt sein Engagement den Branchen Agrar- und Ernährungswirtschaft sowie Land- und Naturtourismus. Dem Verband gehören Unternehmen, Vereine, Verbände aus dem Bereich des Land- und Naturtourismus, unter anderem Landgasthöfe und Pferdehöfe sowie aus der Agrar- und Ernährungswirtschaft, einschließlich der Direktvermarktung an. Der Verband pro agro vertritt das Gesamtinteresse aller Akteure des

ländlichen Raumes der Region Brandenburg-Berlin. Mehr Informationen unter proagro.de

Der Verband pro agro **vertritt circa 430 Mitgliedsunternehmen** der lebensmittelproduzierenden Land- und Ernährungswirtschaft sowie des Natur- und Landtourismus und nutzt die Grüne Woche, um mit vielfältigen Aktionen regionale Produkte auf den Teller oder ins Handelsregal und somit an Frau und Mann zu bringen sowie für Ausflüge und Urlaub auf dem Lande zu werben.